

MEMORY-SHOE

Anastasia Lotikova



Das Projekt “Memory Shoe”
favorisiert die Verwendung von
gebrauchtem Leder, das neben

den materiellen Qualitäten auch eine Geschichte in sich trägt. Nutzungsspuren und Besonderheiten werden zum Bestandteil des zweiten Designs.



Anders als in bestehenden Recycling-Projekten von Schuhen soll in diesen Taschen. Hüllen, Gürteln und Armbändern die

Erstnutzung als Schuh sichtbar bleiben. Die Schuhe werden gereinigt, von Hand getrennt und neu verarbeitet. Ein Schuh kann aus bis zu 40 verschiedenen



Materialien bestehen, der oftmals zusätzlich von Leim zusammengehalten wird. Die Handarbeit macht das Trennen



bis zu 97 Prozent möglich, so dass auch eine Weiterverarbeitung der nicht genutzten Teile möglich wird.





UPCYCLING
I N N O V A T I O N S P R E I S

